

## Drucksache Nr. 54/2023

### Niederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Planungsausschusses der Regionalversammlung NordOstHessen am 24.11.2023, 09:30 Uhr, im Rathaus in Niestetal, Großer Sitzungssaal

**Anwesenheit:** siehe beiliegende Anwesenheitsliste

#### Tagesordnung:

**1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Planungsausschusses am 03.11.2023**

– Drucksache 52/2023 –

**2. Beschlüsse**

**2.1 Neuaufstellung des Regionalplans Nordhessen**

**2.1.1 Kapitel 5.1.5 Wasserstraßen**

– Drucksache 19/2023 –

**2.2 Beschluss zur Feststellung des Erreichens des ersten Flächenbeitragswertes nach dem Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG) i. V. m. dem Hessischen Energiegesetz (HEG)**

– Drucksache 53/2023 –

**3. Mitteilungen**

**4. Verschiedenes**

**Herr Vorsitzender Fehr** eröffnet um 09:30 Uhr die Sitzung des Haupt- und Planungsausschusses (HPA) und begrüßt alle Anwesenden insbesondere Herrn Regierungspräsidenten Weinmeister. Danach stellt er die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen seine Feststellungen erheben sich keine Einwendungen. Änderungen zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

## **Zu Punkt 1 der Tagesordnung:**

### **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 03.11.2023**

– Drucksache 52/2023 –

Die Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Planungsausschusses am 03.11.2023 wird einstimmig genehmigt.

## **Zu Punkt 2 der Tagesordnung:**

### **Beschlüsse**

#### **2.1 Neuaufstellung Regionalplan Nordhessen**

##### **2.1.1 Kapitel 5.1.5 Wasserstraßen**

– Drucksache 19/2023 –

**Herr Sander** stellt die beiden Grundsätze des Kapitels 5.1.5 Wasserstraße vor und begründet diese kurz.

Danach erläutert **Frau Dr. Mlasowski (FWG)** den Antrag ihrer Fraktion zu diesem Tagesordnungspunkt: Zum einen sehe der Antrag eine Ergänzung zum Grundsatz 2 vor, der lautet: Mittelfristig ist eine wasserstandsunabhängige Verbindung zwischen Hemeln und Veckerhagen zu schaffen. Zum anderen sehe der Antrag noch eine redaktionelle Änderung in der Begründung zu Grundsatz 2 vor, da Hemeln nicht in der Gemeinde Wesertal liege.

**Herr Schaumburg (CDU)** ist der Meinung, dass dies dann aber im Kapitel Straßenverkehr aufzuführen sei.

**Frau Linnenweber** hätte „etwas Bauchschmerzen“, wenn der Inhalt des Antrags der FWG-Fraktion so im Regionalplan verankert werden würde.

**Frau Dr. Mlasowski (FWG)** plädiert aber weiterhin dafür, nach einer Möglichkeit zu suchen, den Inhalt ihres Antrags im Regionalplan zu verankern und somit auch dem Wunsch vieler Kommunen in der betroffenen Region gerecht zu werden.

**Herr Hellwig (CDU)** bittet nunmehr darum, den Antrag seiner Fraktion vorstellen zu dürfen, dieser Antrag würde auch dem Antrag der FWG-Fraktion gerecht werden. Nachdem **Herr Vorsitzender Fehr** der Bitte entsprochen hat, stellt Herr **Hellwig** den Antrag der CDU-Fraktion vor und begründet diesen auch.

**Herr Schäfer** stellt nach den Ausführungen fest, dass entgegen der Ausführungen von Herrn Hellwig, im aktuellen Regionalplan formuliert sei, dass kein Ausbau der Wasserstraßen vorgesehen sei.

**Frau Selzer (Bündnis 90/Die Grünen)** sieht nicht, dass die Anträge von FWG und CDU Gemeinsamkeiten aufweisen würden. Als Kompromiss zu Grundsatz 2 schlägt sie vor, den ersten Satz um die Worte „sofern ihre Funktion nicht anderweitig erfüllt wird, zu ergänzen.“